

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevorvertretung der Gemeinde Neverin

Sitzungstermin: Donnerstag, 06.09.2012

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Neverin, Neubrandenburger Straße 48, 17039
Neverin

Anwesende

Vorsitz

Herr Helmut Frosch	Bürgermeister/in
Herr Rüdiger Wink	1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Helmut Hesse	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Heiner Geppert	Gemeindevertreter/in
Frau Brigitte Kluthe	Gemeindevertreter/in
Herr Udo Löggow	Gemeindevertreter/in
Herr Franz Nebe	Gemeindevertreter/in
Herr Martin Pforte	Gemeindevertreter/in
Herr Olaf Ring	Gemeindevertreter/in

Verwaltung

Frau Gundula Heiden	Schriftführer/in
---------------------	------------------

Abwesende

Mitglieder

Frau Brigitte Schönitz	Gemeindevertreter/in	entschuldigt
------------------------	----------------------	--------------

Weitere Anwesende

Herr Lutz Freitag	Ausschussmitglied	nicht anwesend
Herr Bruno Knauft	Ausschussmitglied	nicht anwesend
Frau Liane Koopmann	Ausschussmitglied	nicht anwesend
Frau Bärbel Marlow	Ausschussmitglied	nicht anwesend
Herr Paul Mühlbrandt	Ausschussmitglied	nicht anwesend
Frau Waltraut Nebe	Ausschussmitglied	nicht anwesend
Frau Gabriele Radloff	Ausschussmitglied	nicht anwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.08.2012
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeindevertreter
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Neverin
VO-35-FI-2012-031

P r o t o k o l l:

Öffentlicher Teil:

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der
Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit
und der Beschlussfähigkeit**

Herr Frosch eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Es sind 9 von 10 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.
Der vorliegenden Tagesordnung wurde zugestimmt.

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.08.2012

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 08.08.2012 lag den Gemeindevertretern vor.

Nach Rücksprache mit Frau Ingrid Jank erklärte diese sich bereit als berufenes Mitglied im Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport mitzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Frosch, gibt folgende Informationen:

- Die Baumaßnahmen sind wie geplant angelaufen.
 - Es liegt ein Schreiben von den Neubrandenburger Stadtwerken GmbH vor, dass der Abwasserpreis sich 2013 um 0,25 €/m³ erhöhen wird. So beträgt der Bruttopreis 3,76 €/³ für das Abwasser.
 - Die Staatsanwaltschaft Neubrandenburg teilte mit, dass das Verfahren bezüglich der Schmierereien am Gebäude JFZ KTO eingestellt wurde.
 - Die Kinderanzahl in der Kita ist rückläufig. Aufgrund dessen müssen die wöchentlichen Stundenzahlen der Erzieher reduziert werden, von der Zeit 35 Stunden auf 31 Stunden pro Woche. Der Bürgermeister wird mit den Erzieherinnen der Kita eine Beratung durchführen.
 - Es liegt ein Angebot zur Erneuerung des Zaunes Beim JFZ KTO vor. Die Gesamtlänge beträgt 190 m, die Zaunhöhe 1,20 m. Ein Feld mit Pfahl kostet 60,00 €. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 4.200,00 € nur Materialkosten. Für das Aufstellen liegt noch kein Kostenangebot vor.
 - Für den Anbau an dem vorhandenen Feuerwehrhaus liegt ein Angebot in Höhe von 180 T€ vor. Ein Fördermittelantrag wurde bereits gestellt. Der Anbau erfolgt nur bei Bereitstellung von Fördermitteln.
 - Es liegt von Frau Niewelt, LVB, ein Schreiben vor, was in einer Gemeindevertretersitzung im öffentlichen Teil und was im nicht öffentlichen Teil zu behandeln ist.
 - Über eine Pressemitteilung, das Mecklenburg-Vorpommern drei Millionen Euro für Rückbauprogramme bereit stellt. Neben der Beräumung von landeseigenen Flächen, fallen im Rahmen von Härtefallregelungen, nun auch kommunale und private Flächen in das Programm. Voraussetzung dafür ist das Vorliegen eines besonderen öffentlichen Interesses an Abriss und Rückbau.
- Das Bauamt möchte diesbezüglich einen Antrag für die Stallanlagen, Speicher in Glocksin stellen. Mit dem Immobilienmakler sich in Verbindung setzen, zu welchem Preis das Grundstück die Eigentümer verkaufen möchten.
- Bis zur Oktobersitzung möchten sich die Gemeindevertreter Gedanken machen, was im Haushaltsplan 2013 geplant werden soll, welche Baumaßnahmen bis 2014 durchgeführt werden sollen.
 - Vom Ministerium für Inneres und Sport M-V liegt ein Schreiben an alle Bürgermeister bezüglich der Erarbeitung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft“ sowie die Begleitung einer Freiwilligkeitsphase bei Gemeindefusionen. In diesem Zusammenhang hat Herr Caffier bereits zu einem Gespräch im Amt eingeladen.
 - Für die Umrüstung der Heizung im JFZ KTO liegen im Bauamt Angebote vor.
 - Anlässlich der „Silbernen Hochzeit“ im September 2012 von Frau Koopmann wird der Bürgermeister bzw. der Stellvertreter gratulieren gehen.

zu 6 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Hesse wurde durch Frau Marlow angesprochen, dass das Telefonieren in der Straße „Am Feldrain“ nur analog geht und nicht wie versprochen funktioniert.

In der Diskussion kommt zur Ausdruck, dass das Telefonieren weiterhin über die Station in Rossow läuft und mit dem Internet nichts zu tun hat. Mehr Breitband für Deutschland hat nicht mit dem Telefonieren zu tun.

Die Gemeindevertretung legt fest, dass durch das Amt Neverin, Herrn Werth, ein Schreiben an die Deutsche Telekom verfasst wird, welche Gründe vorliegen, dass das Telefonieren in diesem Gebiet Digital nicht möglich ist.

Weiter Anfragen wurden nicht gestellt.

Herr Hesse, Vorsitzender des Finanzausschusses, gibt zur vorliegenden Beschlussvorlage Erläuterungen. Am 04.09.2012 fand mit dem Kämmerer des Amtes diesbezüglich eine Ausschusssitzung statt.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die 1.Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2012 mit folgenden Änderungen:

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.754.900	54.200		01.809.100
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.790.100	0	17.000	1.773.100
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf-	35.200	54.200	- 17.000	36.000
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	41.500	0	41.500
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	41.500	0	41.500
c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-35.200	112.700	0	77.500
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
die Entnahme aus Rücklagen auf	0	0	0	0
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-35.200	112.700	0	77.500
2. im Finanzaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	1.662.800	54.200		01.717.000
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.581.000	0	17.000	1.564.000
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	81.800	54.200	- 17.000	153.000
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	41.500	0	41.500
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	41.500	0	41.500
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	16.200	0	0	16.200
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	83.000	135.500	0	218.500
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus				
Investitionstätigkeit auf	-66.800	135.500	0	-202.300
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	22.800	0	22.800
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	0	0	0
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus				
Finanzierungstätigkeit auf	0	22.800	0	22.800

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt von bisher 0 EUR auf 0 EUR.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt von bisher 0 EUR auf 0 EUR.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
wird festgesetzt von bisher 166.000 EUR auf 166.000 EUR

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen(Grundsteuer A)
von bisher 250 v. H. auf 250 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)
von bisher 320 v. H. auf 320 v. H.

2. Gewerbesteuer von bisher 280 v. H. auf 280 v. H.

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher 11,3125 Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr 11,3125 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug	6.669.420,18	6.669.420,18
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	6.439.720,18	6.439.720,18
und zum 31.12. des Haushaltjahres	6.404.520,18	6.517.220,18

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	10
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmennthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister/in

Frau Gundula Heiden
Schriftführer/in